

(i) Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zur Videoüberwachung von öffentlich zugänglichen Bereichen

Das Thema Datenschutz ist uns sehr wichtig. Daher informieren wir Sie im Folgenden darüber, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Videoüberwachung in nicht öffentlich zugänglichen Bereichen verarbeiten und welche Rechte Sie haben.

a) Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband
Georgstraße 4
26919 Brake

Telefon: +49 4401 916-0
Telefax: +49 4401 5398

E-Mail: oowv.brake@oowv.de

b) Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Adresse: siehe oben, mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“
E-Mail: datenschutz@oowv.de

c) Zwecke und berechtigte Interessen der Datenverarbeitung

Die Videoüberwachung und u. U. die weitere Verarbeitung der dadurch erhobenen Daten dient der Vandalismusprävention, dem Schutz der Objekte, Sachen und Personen der Wahrnehmung des Hausrechts sowie der Gefahrenabwehr und der Verfolgung von Straftaten.

d) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 14 Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG)

e) Speicherdauer

Die Speicherung der Bilddaten erfolgt wochentags zwischen 19 Uhr abends und 6 Uhr morgens sowie am Wochenende. Die Aufnahmen werden bis zu 72 Stunden gespeichert. Im Anlassfall (z. B. bei Straftaten) erfolgt die Aufbewahrung für die Dauer der Abwicklung des Verfahrens.

f) Empfänger der Daten

Die Daten werden nicht an Empfänger weitergegeben, die mit diesen Daten eigene Zwecke verfolgen. Innerhalb des OOWV erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Daten, die diese zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen. Eine Weitergabe an Dritte findet abgesehen davon nur statt, sofern der OOWV gesetzlich dazu verpflichtet ist oder wenn dies für die Zweckerfüllung notwendig ist (z. B. Behörden oder Gerichte). Personenbezogene Daten können auch im Rahmen der Auftragsverarbeitung an von uns zur Vertragserfüllung eingesetzte Unternehmen wie z. B. IT-Dienstleister weitergegeben werden. Eingesetzte Auftragsverarbeiter werden von uns vertraglich zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen verpflichtet.

g) Betroffenenrechte

Betroffene Person haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Betroffene Personen haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Betroffene Personen haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Betroffene Personen haben das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO).

h) Bereitstellung von Daten

Die Bereitstellung von Daten ist nicht gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben und auch nicht für einen Vertragsabschluss notwendig.

i) Drittlandtransfer

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet nicht statt.

j) Automatisierte Entscheidungsfindungen

Automatisierte Entscheidungsfindungen finden nicht statt.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DS-GVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund einer Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse oder einer Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann und sollte an den oben genannten Verantwortlichen gerichtet werden.